



Seminarangebot

Das FAG M-V – Wirkungsprinzipien des kommunalen Finanzausgleichs

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
0926F600	07.09.2026 09.00 – 16.00 Uhr	Rostock	221,00 €	10.08.2026

Zielgruppe: Kämmerer und Finanzverantwortliche der kreisangehörigen Kommunen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Rechtsaufsichtsbehörden und Rechnungsprüfungsämtern

Leitung: Dirk Schartow
Finanzmanager des Landkreises Ludwigslust-Parchim

Beschreibung:

Wie oft haben Sie sich schon gefragt, warum die Schlüsselzuweisungen zurückgehen und die Kreisumlage steigt?

Damit Ihnen Begriffe wie Steuerkraft, Realsteueraufbringungskraft, Schlüsselmasse, Finanzausgleichsmasse, Infrastrukturpauschale und Kreisumlagegrundlagen kein Kopfzerbrechen mehr bereiten, erklärt der Referent Ihnen die wesentlichen Wirkungszusammenhänge des kommunalen Finanzausgleiches anhand des aktuellen FAG M-V.

Inhalte:

Folgende Fragen werden u. a. in allgemeinverständlicher Form behandelt:

- Wie wirken sich die Landesfinanzen auf die Kommunalfinanzen aus (horizontaler Finanzausgleich)?
- Wodurch wird das Finanzausgleichsvolumen bestimmt?
- Wie wirkt sich die örtliche Hebesatzpolitik auf die Finanzausstattung der Gemeinde aus?
- Haben Steuererhöhungen angesichts der Umlagen für Kreis und Amt Sinn?
- Wie wird die Infrastrukturpauschale im kommunalen Haushalt behandelt?
- Erhebung der Kreisumlage: Rechtsrahmen, Umlagegrundlagen und Abwägungsgebot
- Planung der allgemeinen Finanzen anhand des Haushaltserlasses

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:
Telefax:
E-Mail:

Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

per E-Mail: info@studieninstitut-mv.de

Datum:

Anmeldung zum Seminar 0926F600

Thema: Das FAG M-V – Wirkungsprinzipien des kommunalen Finanzausgleichs

Termin: 07.09.2026

Ort: Rostock

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion	E-Mail Adresse

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift